

Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen

Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere

Band: 8 (1935)

Heft: 11

Vereinsnachrichten: Skikurs der Funker-Abteilung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jedes Jahr vor Beginn der Wintertätigkeit der Sektionen (Monat Oktober oder November) findet in *Bern* ein *Zentralkurs* statt.

Jede Sektion beschickt diesen Kurs mit wenigstens 1 Mann, welcher dann in seiner Sektion für die Winterkurse verantwortlich ist.

Dauer des Kurses: Samstags 1400 bis 1800, und Sonntags 0700 bis 1200, 1400 bis 1700 = 12 Stunden.

Während des Kurses werden hauptsächlich folgende Fächer behandelt:

Gehörablesen	Anregungen und prinzipielle Fragen.
Tasterspiel	
Behandlung der Telegramme	Jeder Teilnehmer fertigt
Führung der Tg.-Kontrolle	sich eine Beispielsammlung
Führung des Sta.-Buches	an, nach welcher in den
Führung des Aufn.-Bloks	Sektionen gearbeitet wird.
Chiffrieren und Dechiffrieren,	
Arbeiten des Maschinenwartes.	

Dieser Kurs würde der einzelnen Sektion nicht zu teuer zu stehen kommen; dafür wäre die Ausbildung aller Sektionen nach den gleichen Richtlinien gesichert.

Der Kursleiter wird von der Abt. für Genie bestimmt.

Es ist dies eine Minimalforderung zur Förderung der einheitlichen Ausbildung in den Sektionen.

Hptm. *Hagen*, Stab Fk. Abt.

(*Nachsatz der Redaktion:* Der Z. V. nimmt diesen Vorschlag mit Interesse entgegen, um so mehr als in seinem Tätigkeitsprogramm etwas Gleichartiges vorgesehen ist.)

Skikurs der Funker-Abteilung

Zur vorläufigen Orientierung über den diesjährigen Skikurs sei kurz folgendes bekanntgegeben:

Die Funker-Abt. führt diesen Winter wieder einen Skikurs durch. Ueber dessen Organisation kann heute folgendes mitgeteilt werden:

1. *Teilnahmeberechtigt* ist jeder in der Fk. Abt. eingeteilte Wehrmann sowie die Funker der Fl. Abt.

2. Der Kurs dauert vom 29. Dezember 1935 bis 5. Januar 1936. Der Ort ist heute noch nicht bestimmt; vorgesehen sind Zentral- oder Ostschweiz.
3. Der Kurs wird in *Uniform* durchgeführt. Skiausrüstung sonst normal. Es wird hier darauf hingewiesen, dass Langlaufskis für den Patr.-Lauf nicht gestattet sind, dass die Skis unter der Bindung 7 cm breit sein müssen.
4. Die *Kosten* des Kurses fallen zu Lasten des Teilnehmers und werden für die ganze Zeit ca. Fr. 25.— bis 30.— betragen (ohne Bahn und Versicherung).
5. Da die *Versicherung* in einem Skikurs immer eine heikle Sache ist und zu Missverständnissen und Unklarheiten führt, so möchten die Teilnehmer sich möglichst bald vergewissern, ob sie wirklich für Militärskikurse versichert sind, und zwar genügend hoch! Das EMD stellt folgende Bedingungen:
Fr. 8000.— im Todesfall, Fr. 12 000.— bei Ganzinvalidität, ferner Taggeld Fr. 5.—, Heilungskosten bis max. Fr. 1000.— im Einzelfall.

Wer nach diesen Bedingungen nicht oder nur ungenügend versichert ist, hat sich durch die Kollektivversicherung des Kurses gegen Unfallschaden zu decken (Fr. 8.—).

Es wird besonders darauf aufmerksam gemacht, dass die Militärversicherung für Unfälle in den Militärskikursen *nicht* haftet. Dasselbe gilt für die Ski-Versicherungen des SAC und des SSV. Wer bei der SUVAL versichert ist, kann, wenn nötig, eine Zusatzprämie für 10 Rp. im Tag erlangen.

6. Für einen wirkungsvollen skitechnischen Kursbetrieb ist es unbedingt erforderlich, dass die Teilnehmer nicht untrainiert in den Kurs einrücken. Sollten die Witterungsverhältnisse ein Training im Schnee noch nicht gestatten, so wird irgendwelches Konditionstraining in der Halle sehr empfohlen. Absolute Anfänger, Leute, die noch nie auf den Brettern gestanden sind und nicht über ein Minimum von skitechnischen Kenntnissen verfügen, dürfen wir nicht in den Kurs aufnehmen. Wer hingegen schon einen Kurs mitgemacht hat oder einigermassen fahren kann, kann ohne

weiteres teilnehmen. Im Zweifelsfalle entscheidet der Kurs-Kdt.

7. Die Organisation wird ähnlich sein wie letztes Jahr. Kdt. ist wieder Herr Oblt. Corti, Fk. Kp. 3. Die techn. Leitung hat der Ski-Of. Verschiedene Uof. und Sold. haben sich als Skilehrer zur Verfügung gestellt. Es werden wieder einige Klassen gebildet, die nach Können eingeteilt werden.
8. Im Kurs selber gelten die üblichen Feldpostbestimmungen. Hingegen sind *vor* dem Kurs sämtliche Anfragen an Ski-Of. und Skichefs, Anmeldungen etc., zu *frankieren*.
9. Es werden sämtliche Interessenten eingeladen, ihre Adressen den Ski-Chefs der Kp. baldmöglichst zukommen zu lassen, damit ihnen rechtzeitig ein ausführliches Programm zugestellt werden kann, und damit wir möglichst bald etwelche Anhaltspunkte für die Vorbereitungen erhalten.

Die Teilnehmer des letzten Kurses erhalten das Zirkular direkt von uns aus; sie brauchen sich also nicht mehr zu melden.

Zu jeder Auskunft sind die nachstehenden *Skichefs* gerne bereit:

Kp. 1: Feldw. *Christen Otto*, Elektriker, *Zollikofen-Bern*;
Kp. 2: Feldw. *Buser Hans*, Techniker, Reinacherstr. 106, *Basel*.
Kp. 3: Korp. *Ziegler Rolf*, Techn., Bellevuestr., *Wabern-Bern*.

* * *

Wir beabsichtigen wiederum, für die kommenden schweizerischen Skirennen Patr. zusammenzustellen. Wer sich bis jetzt irgendwie rennsportlich betätigt hat oder sich sonst darum interessiert, wird gebeten, es schon heute dem Ski-Of. zu melden, damit wir die Leute rechtzeitig zusammennehmen und ihnen evtl. im Skikurs ein Spezialtraining organisieren können.

Der Ski-Offizier der Fk. Abt.:

Lt. *Hefermehl*, Fk. Kp. 1,
Dalmazirain 4, *Bern*.

Zusammensetzung d. neuen Zentralvorstandes

Der an der Delegiertenversammlung vom 26. Oktober gewählte *neue Zentralvorstand* hat sich wie folgt konstituiert und seine Funktionen bereits aufgenommen: